

Der Gartenlaube-Kalender 1926

erscheint Mitte September

Der stattliche Band ist in Ganzleinen gebunden und in Goldpressung ausgeführt. Er zeichnet sich aus durch eine Fülle unterhaltender und belehrender Beiträge, durch ein außergewöhnlich reichhaltiges Kalendarium, durch sorgfältig gewählte Abbildungen, darunter viele Originalzeichnungen, sowie Kunstbeilagen und schließlich durch gutes Papier.

Bei dem sehr niedrig gehaltenen Preis von M. 2. — ist alle Aussicht gegeben, daß der Gartenlaube-Kalender wieder in vielen Tausend Häusern einkehrt und sich aufs neue bewährt als

**Das alte gediegene Jahrbuch
der deutschen Familie.**

Der Gartenlaube-Taschen-Kalender 1926

wird als beliebter Zugabe- und Werbe-Artikel in neuer künstlerischer Aufmachung herausgegeben. Er enthält das Kalendarium beider Konfessionen und ist im Preise wieder äußerst niedrig gehalten. Firmen- und Reklame-Eindruck ist wie bisher möglich. Einige Hundert Sortimenter benutzen den Gartenlaube-Taschen-Kalender schon seit Jahren und sind mit der Werbewirkung zufrieden, wie die jährlich erhöhten Bestellungen beweisen. — Muster steht auf Wunsch zur Verfügung.

Ⓜ

**Ernst Keil's Nachf. (Aug. Scherl) G.m.b.H.
Leipzig**